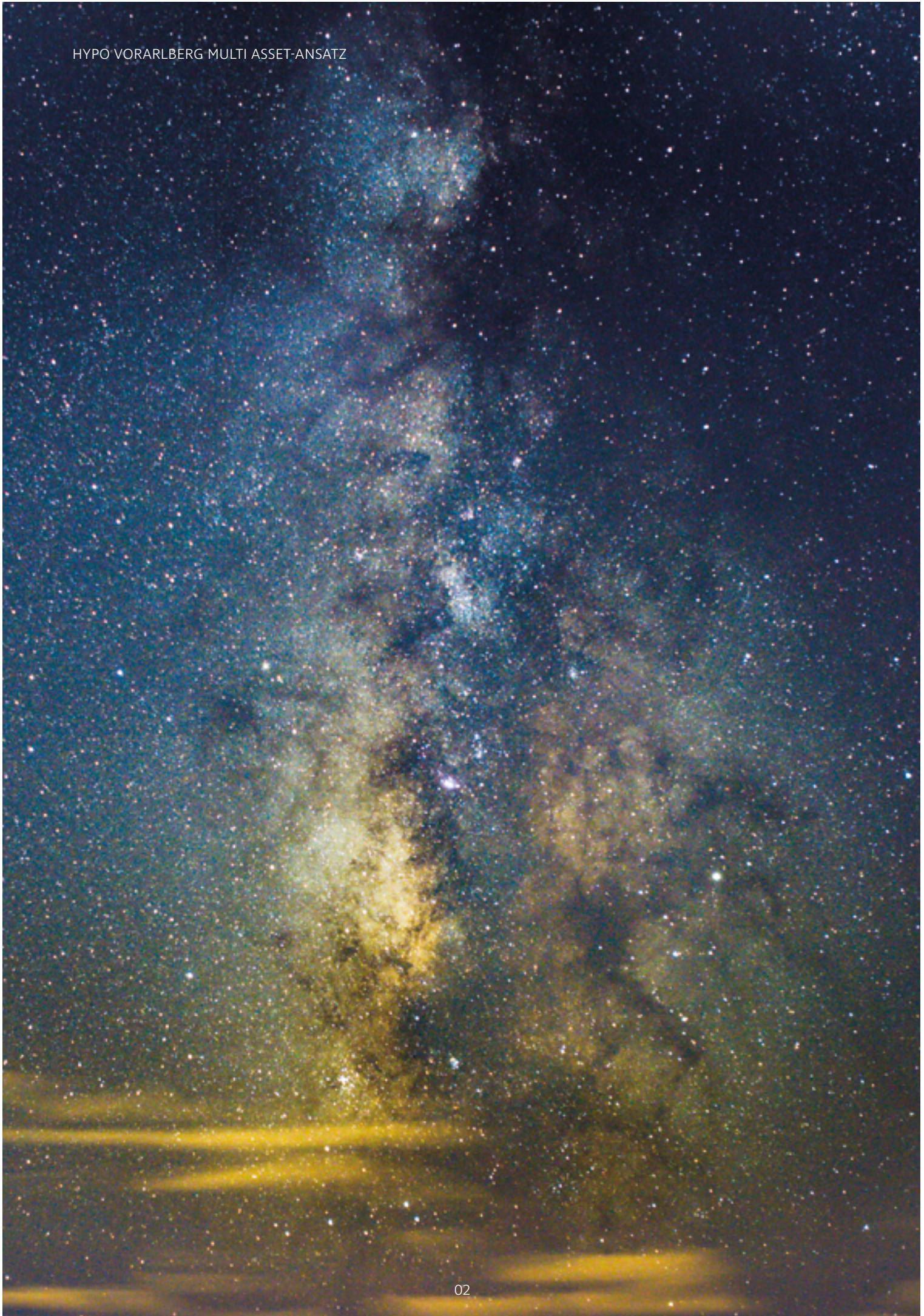


HYPO VORARLBERG MULTI ASSET-ANSATZ

AUS DEM ANLAGE- UNIVERSUM WÄHLEN





AUS DEM ANLAGEUNIVERSUM WÄHLEN

HYPO VORARLBERG MULTI ASSET-ANSATZ

Im Vergleich zu klassischen Strategien investiert der Hypo Vorarlberg Multi Asset-Ansatz deutlich breiter und flexibler. Sein Anlageuniversum umfasst neben Aktien und Anleihen noch weitere Anlageklassen wie Immobilien oder Rohstoffe.

HERAUSFORDERNDES MARKTUMFELD

Die Entwicklung der Finanzmärkte lässt sich heute nicht mehr auf die Entwicklung der Konjunkturzyklen reduzieren. Interventionen der Notenbanken wirken sich enorm auf einzelne Anlageklassen aus und sind für Anleger oft schwer zu erahnen.

RISIKOSTREUUNG DURCH MULTI ASSET-ANSATZ

Diesem schwierigen Umfeld begegnet das Hypo Vorarlberg Asset Management mit einem Multi Asset-Ansatz. Dabei wird in verschiedene Anlageklassen investiert wie Geldmarkt, Anleihen, Aktien und Alternative Investments. Zugleich mindert die breite Streuung auf die verschiedenen Anlageklassen das Risiko der Gesamtveranlagung. Geeignet ist der Multi Asset-Ansatz für Anleger, die auch mit größeren Marktschwankungen umgehen können und nicht ausschließlich in einer Anlageklasse investiert sein wollen.

AKTIVES VERMÖGENSMANAGEMENT

Anlageklassen und Marktumfeld werden durch das Hypo Vorarlberg Asset Management periodisch neu beurteilt und entsprechend angepasst. Die Einschätzungen sind researchbasiert und werden durch die langjährige Erfahrung der Asset Manager vertieft.

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Unser Team berät Sie mit Transparenz, Fairness und Engagement. Gemeinsam finden wir das Anlagekonzept, das zu Ihnen passt. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich beraten zu dürfen und Sie bei der Erreichung Ihrer Anlageziele zu unterstützen.

Ihre Hypo Vorarlberg

HYPO VORARLBERG MULTI ASSET-ANSATZ:

*Breite Streuung
in verschiedenen
Anlageklassen*

OFFENE ARCHITEKTUR BRINGT FLEXIBILITÄT

DAS ANLAGEMODELL

Die Entwicklung der geeigneten Zusammensetzung umfasst folgende Schritte:

Der Hypo Multi Asset-Ansatz lässt Investitionen in bis zu 20 Kategorien aus den Hauptanlageklassen Geldmarkt, Anleihen, Aktien und Alternative Investments zu. Dies ermöglicht eine breitere Streuung und erweitert den Handlungsspielraum. Anlageklassen und Marktumfeld werden periodisch neu beurteilt und entsprechend angepasst. Die Einschätzung der einzelnen Anlageklassen ist researchbasiert und wird durch die langjährige Erfahrung unserer Asset Manager vertieft.

ANLAGEKLASSE GELDMARKT

Bei einer erfolgsversprechenden Anlage ist der Liquiditätsanteil üblicherweise möglichst gering. Unter gewissen Voraussetzungen kann es jedoch vorteilhaft sein, Liquidität aufzubauen, um etwa günstige Kaufgelegenheiten nach Kurskorrekturen wahrnehmen oder auch ungewisse Marktphasen abwarten zu können.

ANLAGEKLASSE ANLEIHEN

Die Kursentwicklung von Anleihen ist von mehreren Faktoren abhängig. Beispielsweise sind Staatsanleihen sehr stark von Entscheidungen der Zentralbanken beeinflusst, Unternehmensanleihen hingegen auch von sich verändernden Konjunkturaussichten oder von unternehmensspezifischen Faktoren. Deshalb kann es vorteilhaft sein, eine Vielzahl von Anleihen nach Regionen, Branchen, Laufzeiten und Arten zu streuen, um das Rendite/Risiko-Profil eines Portfolios zu verbessern. Die Laufzeit einer Anleihe ist ein weiteres Differenzierungsmerkmal. Kurzlaufende Anleihen reagieren weniger empfindlich auf Zinsänderungen als Langläufer.

ANLAGEKLASSE AKTIEN

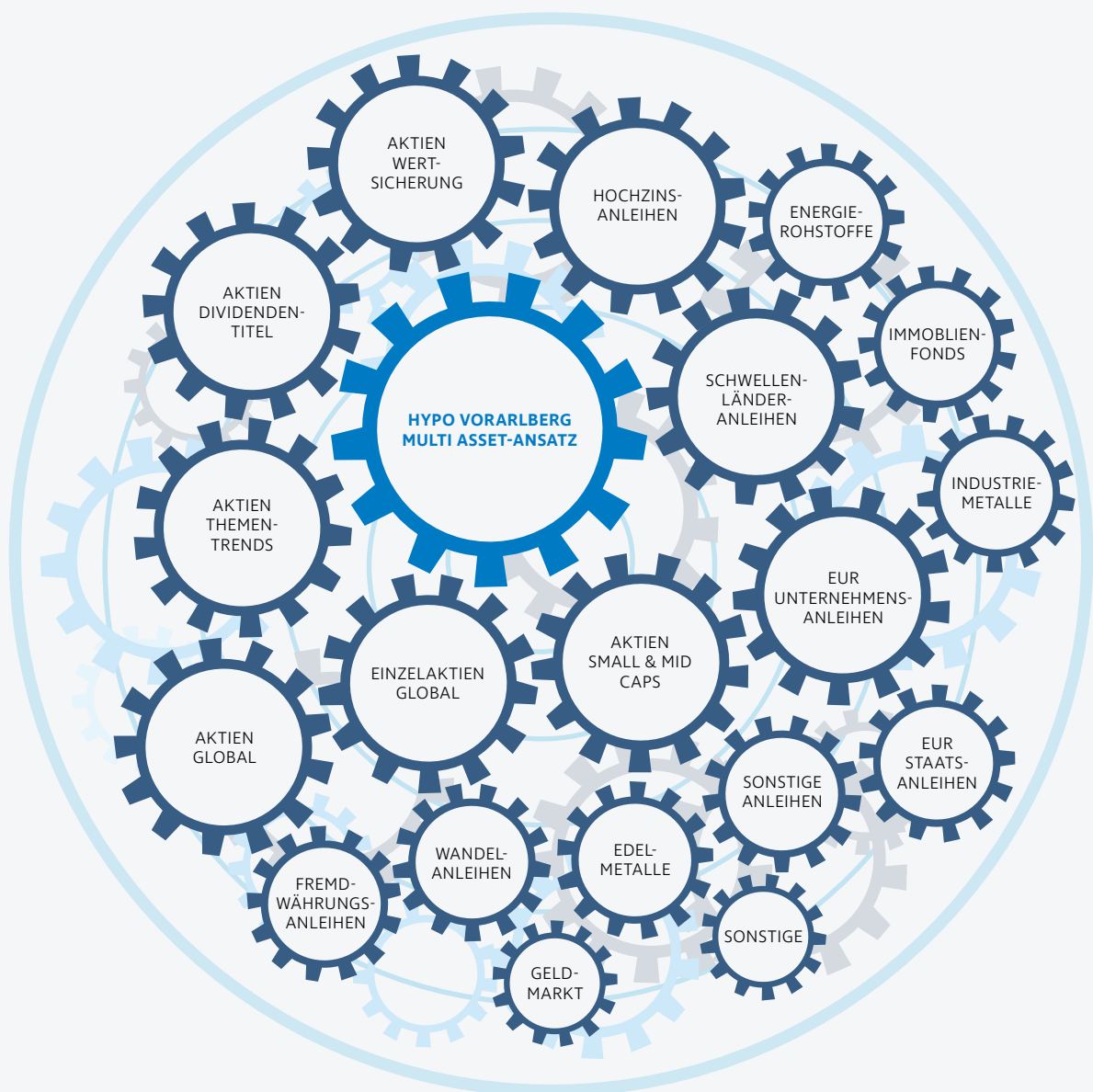
Die Chance auf Kursgewinne ist bei Aktien ebenfalls von zahlreichen Faktoren abhängig. Beispielsweise sind Gewinnmargen und deren Steigerung wie auch Unternehmensgewinne für die Einschätzung von Einzelunternehmen, Branchen aber auch der gesamten Anlageklasse von Bedeutung. Anhand unserer langfristigen Prognosen für das globale Wachstum und je nach Konjunkturzyklen der großen Wirtschaftsräume ergeben sich unterschiedliche Potenziale. Eine breite, regionale Streuung ist daher überaus wichtig. Durch die Vielzahl von Einzeltiteln ist der Durchschnittserfolg mit einer Indexrendite vergleichbar und sorgt somit bei der Wertentwicklung für ein geglättetes Ergebnis. Dieser Effekt wirkt sich auch bei der Schwankungsbreite aus. Diese liegt bei Indizes überwiegend deutlich unter den Bandbreiten einzelner Aktien. Thementrends werden ergänzend berücksichtigt.

ANLAGEKLASSE ALTERNATIVE INVESTMENTS

Auch bei Alternativen Investments ist eine breite Streuung empfehlenswert. Bei der Betrachtung einer Reihe von Kennzahlen ist ein Multi Asset-Ansatz einer Einzelstrategie insgesamt überlegen. Alternative Investments bieten teilweise Renditeaufschläge als Entschädigung für die langfristige Kapitalbindung. Unter den Alternativen Investments befinden sich beispielsweise verschiedene Rohstoffengagements oder Immobilienfonds.

Strategische Ausrichtung

Die Verteilung (Allokation) zeigt die Flexibilität und die Breite der Anlageklassen.



Die strategische Ausrichtung der Anlagepolitik wird jährlich festgelegt. Während des Jahres sind Abweichungen aufgrund der Hausmeinung und des Marktgeschehens möglich. (Beispielhafte Auflistung)

AUF DIE GEWICHTUNG KOMMT ES AN DIE UMSETZUNG

KOMBINATION VERSCHIEDENER ANLAGEKLASSEN

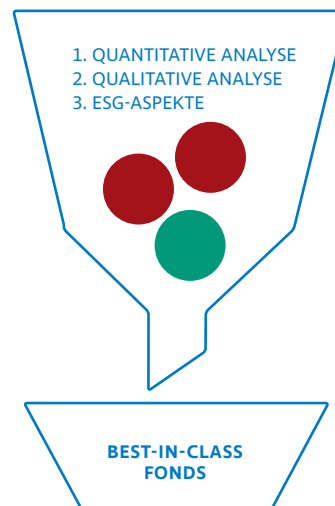
Das weitreichende Anlagespektrum sorgt für eine breite Streuung des veranlagten Kapitals. Die Einschätzung der Anlageklassen basiert auf Analysen und Erwartungen zu Rendite und Risiko. Die Bewertung des Marktumfeldes unter Berücksichtigung von Lage und Konjunkturaussichten wird periodisch durchgeführt. Die langjährige Erfahrung unserer Spezialisten im Asset Management fließt außerdem in die Beurteilung ein. Die Attraktivität der Anlageklassen mit unterschiedlichen Ertrags-Risiko-Verhältnissen bestimmt deren Gewichtung und Bandbreiten. Die Anpassung der Allokation an neue Gegebenheiten ist idealerweise nicht auf eine oder zwei Anlageklassen beschränkt, wie wir es von klassischen Fonds bzw. Mischfonds kennen. Das Asset Management nimmt regelmäßig strategische und taktische Anpassungen der Assetklassengestaltung und -gewichtung vor und verfolgt dabei einen laufenden Prozess und keine Allokation anhand fixer Bandbreiten.

TITELSELEKTION NACH BEST-IN-CLASS-ANSATZ

Die Titel werden aus einer Datenbank der in Österreich zugelassenen Fonds und ETFs (Exchange Traded Funds) ausgewählt. Neben genereller Eignung hinsichtlich Fondsvolumen, steuerlicher Transparenz, Ertragshistorie etc. werden quantitative und qualitative Kennzahlen untersucht. Die quantitative Analyse umfasst unter anderem Performance- und Risikokennzahlen, Ertragsstabilität, Handelbarkeit und Kosten. Fondsstrategie, Investmentansatz, Replikationsmethodik werden unter anderem im qualitativen Teil der Analyse betrachtet. Bei der Titelselektion (z.B. Aktien, Anleihen, Investmentfonds) werden neben Rendite- und Risikoparametern auch ökologische und soziale Aspekte berücksichtigt.

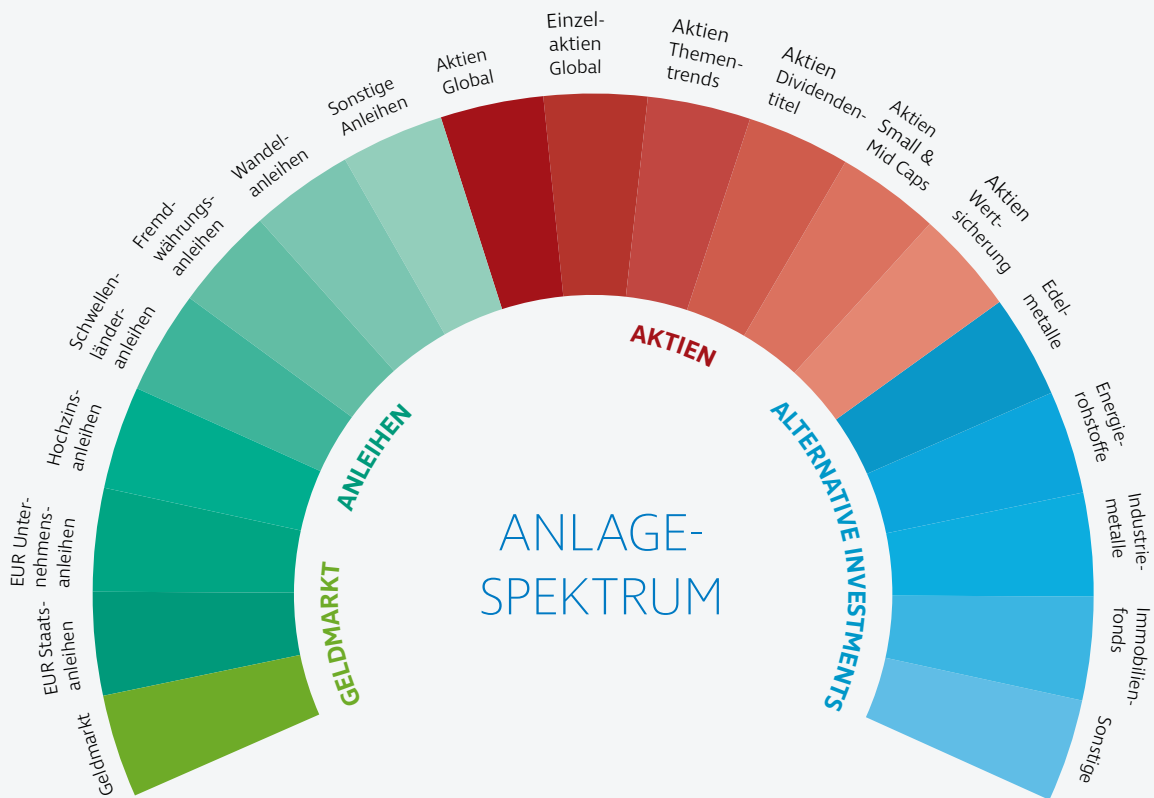
**HYPO VORARLBERG
MULTI ASSET-ANSATZ:**
*Breite Streuung durch
einen Anlageklassen-
mix.*

BEST-IN-CLASS-ANSATZ



Wahl und Gewichtung

Unser Anlageuniversum ist klar definiert. Die Wahl und Gewichtung der einzelnen Vermögensklassen erfolgt unter Berücksichtigung der Attraktivität in Bezug auf Schwankung und Renditeaussicht.



WAS MAN NICHT VERGESSEN SOLLTE

CHANCEN UND RISIKEN

CHANCEN

Allgemein

Je nach Anlageklasse ergeben sich unterschiedlich hohe Ertragsmöglichkeiten. Für Investoren sind somit unterschiedlichste Anlagen mit geringem, moderatem oder hohem Ertragspotenzial verfügbar.

Spezifisch

Der Multi Asset-Ansatz bietet eine breite Streuung und zusätzliche Ertragschancen. Das Renditepotenzial von Schwellenländeraktien wird auf Fünfjahressicht höher eingestuft als das für Aktien aus Industrieländern. Im Anleihensegment liegt das Ertragspotenzial von Unternehmensanleihen zwar über dem von Geldmarkt- und Staatsanleihen in Euro, aber deutlich unterhalb der Möglichkeiten von Schwellenländer- und Hochzinsanleihen. Fremdwährungsinvestments bieten durch Wechselkursgewinne über die Zeit ebenfalls Chancen.

Die Kombination

Veränderungen im volkswirtschaftlichen Umfeld beeinflussen die Entwicklung der verschiedenen Anlageklassen. Anleihen wirken sich oft stabilisierend aus. Bei attraktiven Leitzinsniveaus begnügen sich Investoren auch mit dem risikolosen Zins am Spargbuch. In Niedrigzinsphasen sind Investoren auf der Suche nach besseren Renditen und müssen auf risikoreiche Anlageklassen ausweichen. Die Spezialisten des Hypo Asset Managements analysieren je nach Markteinschätzung Anlageklassen, um Ertragspotenziale für die Depotzusammenstellung zu nutzen. Interessante Investmentideen werden aufgegriffen und mittelfristige Anlagetrends definiert.

RISIKEN

Allgemein

Jedes Wertpapier unterliegt sowohl dem Marktrisiko (Kursrisiko) als auch dem wertpapierspezifischen Risiko. Kursverluste können in jeder Anlageform entstehen. Je nach Anlageklasse variieren das Marktrisiko und die daraus resultierende Schwankungsbreite. Höhere Ertragschancen gehen oft mit höherem Risiko einher. Dies bedeutet normalerweise höheres Verlustpotenzial. Wechselkursrisiken erhöhen generell das Risiko der Anlage. Bei Anleihen spricht man vom Zinsänderungsrisiko (Veränderung des Zinsgefüges während der Laufzeit).

Spezifisch

Bei Aktien steht das unternehmerische Risiko im Vordergrund. Aktien weisen naturgemäß ein höheres Risiko auf. So liegt bei Schwellenländeraktien die Schwankungsbreite markant über der Volatilität von klassischen Aktienmärkten. Bei Anleihen konzentriert sich der Fokus der Anleger auf das Emittentenrisiko (Bonität, Bonitätsveränderung und Renditeaufschlag). Auch hier ist die Bandbreite erheblich.

Die Kombination

Korrelationseigenschaften unterliegen Schwankungen. Ein hoher Gleichlauf – besonders in Krisen – verhindert eine Risikooptimierung. Die gewünschten Diversifikationseffekte treten aufgrund der gewählten Anlageklassen nicht ein.

Nachhaltigkeitsrisiken

Bei Nachhaltigkeitsrisiken handelt es sich um Risiken im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung, welche sich nachteilig auf den Wert und die Wertentwicklung von Wertpapieren (z.B. Aktien, Anleihen, Investmentfonds etc.) auswirken können. Weitere Details finden sich im Dokument „Risikohinweise im Wertpapiergeschäft“ auf www.hypovbg.at.

CHANCEN

Breite Streuung und
hohe Flexibilität

Nutzung von
Korrelationseffekten

Aktives Management

Weniger Abhängigkeit vom
Anlageerfolg einer Anlageklasse

Anlagechance durch Berücksichtigung
von Indikatoren aus Umwelt, Soziales
und Unternehmensführung

RISIKEN

Verlustrisiken bei
fallenden Märkten

Mangelnder Erfolg
innovativer Investmentideen

Gewinne und Verluste
der einzelnen Sub-Anlageklassen
heben sich auf

Konstanter Kostenanteil
unabhängig vom Anlageerfolg

Negative Wertentwicklung durch
Nachhaltigkeitsrisiken möglich

RECHTLICHE HINWEISE

Hierbei handelt es sich um eine Marketingmitteilung im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Diese dient lediglich Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung oder umfassende Risikoaufklärung, noch eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Dargestellte Wertentwicklungen verstehen sich nach Abzug von Gebühren, Provisionen und Spesen. Steuern oder sonstige Entgelte können die Werte verringern. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Für eine detaillierte Einschätzung fragen Sie bitte Ihren Steuerberater. Notieren Werte in fremder Währung, unterliegt das Produkt zusätzlich Währungsschwankungen. (Stand: Jänner 2025)

ESG ASPEKTE

Vorvertragliche Informationen über die ökologischen oder sozialen Merkmale zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukte finden Sie beim jeweiligen Produkt in Anhang II:

- HYPO VORARLBERG SELEKTION DEFENSIV, [Link Anhang II](#)
- HYPO VORARLBERG SELEKTION BALANCED, [Link Anhang II](#)
- HYPO VORARLBERG SELEKTION OFFENSIV, [Link Anhang II](#)
- HYPO VORARLBERG MULTI ASSET GLOBAL, [Link Anhang II](#)

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Hypo Vorarlberg Bank AG
Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, T +43 50 414-1000
info@hypovbg.at, www.hypovbg.at

Bilder: mauritius images

WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.

VORARLBERG

Bregenz, Zentrale

Hypo-Passage 1
T +43 50 414-1000, F -1050

Bludenz, Am Postplatz 2

T +43 50 414-3000, F -3050

Dornbirn, Rathausplatz 6

T +43 50 414-4000, F -4050

Dornbirn, Messepark, Messestraße 2

T +43 50 414-4200, F -4250

Egg, Wälderpark, HNr. 940

T +43 50 414-4600, F -4650

Feldkirch, Neustadt 23

T +43 50 414-2000, F -2050

Feldkirch, LKH Feldkirch

Carinagasse 47-49
T +43 50 414-2000, F -2050

Götzis, Hauptstraße 4

T +43 50 414-6000, F -6050

Höchst, Hauptstraße 25

T +43 50 414-5200, F -5250

Hohenems, Bahnhofstraße 19

T +43 50 414-6200, F -6250

Lech, Dorf 138

T +43 50 414-3800, F -3850

Lustenau, Kaiser-Franz-Josef-Straße 4a

T +43 50 414-5000, F -5050

Rankweil, Ringstraße 11

T +43 50 414-2200, F -2250

Schruns, Jakob-Stemer-Weg 2

T +43 50 414-3200, F -3250

KLEINWALSERTAL

Riezlern, Walsenstraße 31

T +43 50 414-8000, F -8050

WIEN

Wien, Brandstätte 6

T +43 50 414-7400, F -7450

Mobiler Vertrieb

T +43 50 414-7700, F -7750

STEIERMARK

Graz, Joanneumring 7

T +43 50 414-6800, F -6850

OBERÖSTERREICH

Wels, Kaiser-Josef-Platz 49

T +43 50 414-7000, F -7050

SALZBURG

Salzburg, Strubergasse 30

T +43 50 414-6611, F -1050

SCHWEIZ

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz,

Zweigniederlassung St. Gallen

9004 St. Gallen, Bankgasse 1

T +41 71 228 85-00, F -19

www.hypobank.ch

TOCHTER- GESELLSCHAFTEN UND BETEILIGUNGEN

VORARLBERG

Hypo Immobilien & Leasing GmbH

6850 Dornbirn, Poststraße 11

T +43 50 414-4400, F -4450

www.hypo-il.at

comit Versicherungsmakler GmbH

Poststraße 11, 6850 Dornbirn

T +43 5572 908 404

www.comit.at

ITALIEN

Hypo Vorarlberg Leasing AG

39100 Bozen

Galileo-Galilei-Straße 10 H

T +39 471 060-500, F -550

www.hypoleasing.it

GEMEINSAM GROSSES LEISTEN